



PLANTURA

August – Klatschmohn 'Poppy Mixed'

Der Einpflanzbare Kalender von Plantura

Der Klatschmohn, auch als Klatschrose oder Feuermohn bekannt, gehört zur Familie der Mohngewächse (Papaveraceae). Klatschmohn ist eine der vier bei uns heimischen Mohnblumen-Arten und kommt wild vorzugsweise an Straßenböschungen, Ackerflächen und Trockenwiesen vor. Dank seiner papiernen, dünnen Blütenblätter ist er auch als Seidenmohn bekannt. Ursprünglich stammt die Art aus den gemäßigten Breiten Eurasiens.

Die einjährige, krautige Pflanze mit einer Wuchshöhe von etwa 50 bis 60 cm zeichnet sich vor allem durch ihre hauchzarten roten – selten auch rosa-farbenen oder weißen – Blüten mit schwarzer Mitte aus. Früher wurde der Klatschmohn häufig als Arzneipflanze genutzt, heutzutage hat der Klatschmohn jedoch beinahe keine Bedeutung mehr in der Medizin. Stattdessen wird der Mohn gerne als Zierpflanze verwendet und eignet sich aufgrund seines hohen Pollenwertes ideal als Bestandteil von Bienen- und Insektenweiden.

Aussaat: Direktsaat ins Freiland oder im Topf möglich.

Keimung: Bei 15 – 20 °C nach ca. 10 – 20 Tagen

Aussaat im Beet:

1. Aussaat direkt ins Freiland.
2. Samenkarte zerreißen und die Samen an passender Stelle mit etwa 15 bis 20 cm Abstand in das Beet säen.
3. Samen leicht andrücken und maximal mit 0,5 cm Erde bedecken (Lichtkeimer).
4. Gut angießen und während der Keimzeit feucht halten.

Aussaat im Topf:

1. Gefäß sollte mindestens 5 Liter Volumen und einen guten Wasserablauf haben.
2. Den Topf mit einer hochwertigen Pflanzerde, wie unserer [Plantura Bio-Universalerde](#), auffüllen.
3. Samenkarte zerreißen und die Samen verteilen.
4. Saatgut leicht andrücken und maximal mit 0,5 cm Erde bedecken (Lichtkeimer).
5. Gut angießen und während der Keimzeit feucht halten.



PLANTURA

Standort:

- Sonniger, warmer und windgeschützter Standort.
- Trockener, mäßig nährstoffreicher und durchlässiger Boden.
- Kalkreiche Böden sind ebenfalls gut geeignet.

Pflegemaßnahmen:

- Robuste Pflanze, die kaum Pflegemaßnahmen benötigt.
- Gießen nur während länger andauernder Trockenperioden notwendig.
- Keine zusätzliche Düngung erforderlich.

Vermehrung und Verwendung:

- Wer eine Selbstaussaat des Klatschmohns im Folgejahr verhindern will, kann die Blüten vor der Bildung von Samenständen abschneiden.
- Zur Vermehrung des Klatschmohns, kann man im Sommer die Samenkapseln der Pflanzen sammeln und die darin enthaltenen Samen im nächsten Jahr säen.
- Die Samenkapseln des Klatschmohns lassen sich gut trocknen und anschließend in Trockensträuchern oder als Dekoration verwenden.
- Getrocknete Klatschmohn-Blätter werden zum Färben von Teemischungen genutzt.

Übrigens: Im Gegensatz zum Schlafmohn (*Papaver somniferum*) enthält der Klatschmohn kein berauschendes Morphin, weshalb der Anbau in Deutschland völlig legal ist.

